



Schriftlicher Teil der Jägerprüfung 2018

2. Termin

am 08.05.2018

Bearbeitungszeit: 100 Minuten

Vom Bewerber/von der Bewerberin zu beachten:

1. Vollständigkeit des Fragebogens (Fragen 1 bis 100, Seiten 1 bis 19) überprüfen!
2. Kennziffer in das „Antwortblatt“ nach Angabe der Prüfungsaufsicht eintragen.
3. Für alle Fragen sind mehrere mögliche Antworten vorgedruckt, von denen eine oder mehrere richtig sein können. Bei einigen Fragen ist speziell angegeben, wie viele Ankreuzungsmöglichkeiten richtig sind.

Jeweils richtige Antworten sind in das Antwortblatt durch Ankreuzen der Felder unter den Buchstaben a, b, c, d, e, f hinter den jeweiligen Fragen-Nummern einzutragen.

Sollten Sie eine Korrektur vornehmen wollen, malen Sie das falsch angekreuzte Feld aus und kreuzen dann das richtige Feld an.

Das Prüfungsergebnis wird nur aufgrund der Angaben auf dem „Antwortblatt“ ermittelt.

4. Das Antwortblatt ist der Prüfungsaufsicht auszuhändigen. Der Fragebogen verbleibt beim Prüfling.
5. Die Fragen sind unter Berücksichtigung der in Bayern geltenden rechtlichen Bestimmungen zu beantworten.

1. Sachgebiet: Jagdwaffen, Jagd- und Fanggeräte

1.

Wo befindet sich die Choke-Bohrung (Würgebohrung) bei Flinten?

- a) Am Endstück des Laufes
 - b) In der Mitte des Laufes
 - c) Am Patronenlager
-

2.

Was bezweckt die Choke-Bohrung (Würgebohrung)?

- a) Bessere Durchschlagskraft für Flintenlaufgeschosse
 - b) Beeinflussung der Schrotgarbenstreuung
 - c) Drehung der Schrotkörner
-

3.

Welcher der genannten Teile ist für ein gutes Trefferergebnis mit einer Flinte ausschlaggebend?

- a) Systemkasten
 - b) Kolbenhals
 - c) Schaft
-

4.

Was wird unter "doppeln" verstanden?

- a) Das Treffen von zwei Füchsen mit einem Schuss
 - b) Schnell aufeinanderfolgendes Betätigen beider Abzüge bei einer Flinte
 - c) Das gleichzeitige Lösen von zwei Schüssen, wenn bei einer mehrläufigen Waffe nur ein Abzug betätigt wird
-

5.

Bei einer Selbstladepistole Walther PPK ragt der Signalstift heraus. Welche der nachgenannten Aussagen ist richtig?

- a) Die Waffe ist gespannt
 - b) Es befindet sich eine Patrone im Lauf
 - c) Die Waffe ist unterladen
-

6.

Für welche Art von Kurzwaffen sind Patronen mit einer Rille am Hülsenende i. d. R. bestimmt?

- a) Selbstlade-Pistole
 - b) Revolver
-

7.

Hat jede Patrone mit Rand auch Randfeuerzündung?

- a) Ja
 b) Nein
-

8.

Welche der nachgenannten Patronen zählt zu den Randfeuerpatronen?

- a) .222 Remington
 b) .22 IfB (lang für Büchsen)
 c) 7 x 57 R
-

9.

Warum soll ein Geschoss im Jagdgebrauch einen Ausschuss liefern?

- a) Damit der Anschusssort lokalisiert werden kann
 b) Damit die Schussverletzung eine deutliche Schweißfährte für die Nachsuche liefert
 c) Damit die Wildbretzerstörung gering ist
-

10.

Welche der nachgenannten Geschosse zerlegen sich im Wildkörper in der Regel nicht?

- a) Brenneke-Flintenlaufgeschoss
 b) Teilmantel-Rundkopfgeschoss
 c) H-Mantel-Geschoss mit verdeckter Hohlspitze
 d) Vollmantel-Geschoss
-

11.

Aus welchem Lauf löst sich bei den meisten Bockdoppelflinten mit Doppelabzug der Schuss, wenn der vordere Abzug betätigt wird?

- a) Aus dem oberen Lauf
 b) Aus dem unteren Lauf
-

12.

Welcher Abzug dient bei einem auf Kugelschuss geschaltetem Drilling zum Auslösen eines Büchschusses?

- a) Der vordere Abzug
 b) Der hintere Abzug
-

13.

Lassen sich in einem Repetierer mit Kaliber 7 x 57 auch Patronen des Kalibers 8 x 57 verschießen?

- a) Ja
 b) Nein
-

14.

Innerhalb welcher Frist müssen Inhaber eines gültigen Jahresjagdscheins die Ausstellung einer Waffenbesitzkarte oder die Eintragung der Waffe in eine bereits erteilte Waffenbesitzkarte beantragen, wenn sie einen Drilling auf Dauer erwerben (kaufen)?

- a) Innerhalb einer Woche
 - b) Innerhalb von zwei Wochen
 - c) Innerhalb eines Monats
-

15.

Sie sind in einem rund 30 km entfernten Hochwildrevier zu einer Ansitzdrückjagd eingeladen. Wie dürfen Sie Ihre Jagdwaffe im Kraftfahrzeug transportieren?

- a) Entladen, auf dem Beifahrersitz
 - b) Mit eingeführtem gefüllten Magazin im abgeschlossenen Futteral.
 - c) Unterladen auf der Rücksitzbank
 - d) Im Futteral, entladen, im Kofferraum
-

16.

Welche Vorschrift enthält die Unfallverhütungsvorschrift Jagd (VSG 4.4) über das Schießen mit Büchsen- oder Flintenlaufgeschossen bei Drückjagden in das Treiben hinein?

- a) Die Schützen dürfen in das Treiben nach eigenem Ermessen hineinschießen
 - b) Die Schützen dürfen nur in das Treiben hineinschießen, wenn der Jagdleiter dies genehmigt hat und eine Gefährdung ausgeschlossen ist
 - c) Das Hineinschießen in das Treiben ist ausnahmslos verboten
-

2. Sachgebiet: Biologie der Wildarten

17.

Welche der nachgenannten Wildarten setzen, werfen oder brüten in der Regel öfter als einmal im Jahr?

- a) Ringeltaube
 - b) Rehwild
 - c) Feldhase
 - d) Steinmarder
 - e) Graureiher
 - f) Wildkaninchen
-

18.

Welche der nachgenannten Wildarten gehören zu den Nestjungen (Nesthockern)?

- a) Feldhase
 - b) Wildkaninchen
 - c) Fuchs
 - d) Murmeltier
 - e) Dachs
-

19.

Bei welchen der nachgenannten Wildarten fällt die Paarungszeit in die Wintermonate?

- a) Steinmarder
 - b) Schwarzwild
 - c) Gamswild
 - d) Dachs
 - e) Fuchs
 - f) Rehwild
-

20.

Welche der nachgenannten Schalenwildarten werfen ihren Kopfschmuck nicht ab?

- a) Gamswild
 - b) Sikawild
 - c) Steinwild
 - d) Muffelwild
-

21.

Wie lange dauert die Brunft beim Rotwild?

- a) 1 Woche
 - b) 2 bis 4 Wochen
 - c) 8 bis 10 Wochen
-

22.

In welchen der nachgenannten Monate wirft der Damschaufler sein Geweih ab?

- a) Februar/März
 - b) April/Mai
 - c) Juli/August
-

23.

Welches der nachgenannten Wildtiere schlägt Brunftkuhlen?

- a) Rothirsch
 - b) Rehbock
 - c) Damschaufler
 - d) Keiler
-

24.

Wie lange dauert die Tragzeit beim Schwarzwild?

- a) Etwa 4 Monate
 - b) Etwa 6 Monate
 - c) Etwa 8 Monate
-

25.

Wann sondert sich beim Schwarzwild die Bache von der Rotte ab?

- a) Vor der Rauschzeit
 - b) Nach der Rauschzeit
 - c) Vor dem Frischen
 - d) Nach dem Frischen
-

26.

Wann werden Wildkaninchen geschlechtsreif?

- a) Im Alter von 3 bis 4 Monaten
 - b) Im Alter von 6 bis 8 Monaten
 - c) Im Alter von 10 bis 12 Monaten
-

27.

Welche der nachgenannten Raubwildarten hinterlassen auf geeignetem Untergrund ein Trittsiegel mit fünf deutlichen Krallenabdrücken?

- a) Fuchs
 - b) Luchs
 - c) Fischotter
 - d) Wildkatze
 - e) Steinmarder
-

28.

Welche der nachgenannten Aussagen sind richtig?

- a) Der Marderhund gehört zur Familie der Marder
 - b) Der Marderhund ist ein Allesfresser
 - c) Der Marderhund klettert gut
 - d) Der Marderhund ist überwiegend nachtaktiv
 - e) Der Marderhund zählt zu den Hundeartigen
-

29.

Wann löst sich die Rebhuhnkeite (Volk) zur Paarung auf?

- a) September/Oktomber
 - b) November/Dezember
 - c) Februar/März
-

30.

Wodurch findet eine versprengte Kette Rebhühner rasch wieder zusammen?

- a) Sie finden sich am Übernachtungsplatz ein, den alle Mitglieder der Kette kennen
 - b) Sie geben ihren Standort durch Lockrufe kund und laufen zusammen
 - c) Alle Kettenmitglieder fliegen dorthin zurück, wo sie gesprengt worden sind
-

31.

Welche der nachgenannten Enten sind Tauchenten?

- a) Moorente
 - b) Eisente
 - c) Schnatterente
 - d) Eiderente
 - e) Pfeifente
 - f) Kolbenente
-

32.

Wie töten Falken ihre Beute?

- a) Durch Biss mit dem Schnabel in das Genick der Beute
 - b) Durch Einschlagen der Fänge in das Genick der Beute
 - c) Durch Biss mit dem Schnabel in die Kehle der Beute
-

3. Sachgebiet: Rechtliche Vorschriften

33.

**Welche Aussagen geben Vorgaben unserer Jagdgesetze wieder?
Die Jagdausübung soll ...**

- a) dazu beitragen, die natürlichen Lebensgrundlagen des Wildes zu erhalten und zu verbessern
 - b) Beeinträchtigungen der Landnutzung möglichst vermeiden
 - c) die Verjüngung des Waldes im Wesentlichen ohne Schutzmaßnahmen ermöglichen
 - d) Vorrang genießen vor den Interessen der Landwirtschaft und des Naturschutzes
 - e) möglichst hohe Wildbestände erhalten
 - f) einen artenreichen, gesunden Wildbestand erhalten
-

34.

Darf auf forstwirtschaftlichen Kulturflächen, die zum Schutz gegen Wildverbiss eingezäunt sind, die Jagd ausgeübt werden?

- a) Ja
 - b) Nein
-

35.

Besteht gesetzlich die Möglichkeit, dass das Betreten des Teiles eines Auerwildlebensraums, in dem das Auerwild bevorzugt brütet und die Jungen aufzieht, für eine begrenzte Zeit von der zuständigen Jagdbehörde verboten wird?

- a) Ja
 - b) Nein
-

36.

Welche der nachgenannten Aussagen zu Wildschutzgebieten sind richtig?

- a) Flächen, auf denen sich das Wild zum Brüten setzen oder zur Rast bevorzugt aufzuhalten pflegt, sind kraft Gesetzes Wildschutzgebiete
 - b) Wildschutzgebiete können durch Rechtsverordnung der unteren Jagdbehörde festgelegt werden
 - c) In Wildschutzgebieten kann durch Rechtsverordnung das Betreten von Flächen zeitweise verboten werden, soweit es der Schutzzweck erfordert
-

37.

Welche der nachgenannten Wildtiere dürfen im Rahmen ihrer Jagdzeit während der Nachtzeit erlegt werden?

- a) Fuchs
 - b) Fasane
 - c) Schwarzwild
 - d) Dachs
 - e) Rehwild
 - f) Waldschnepfe
-

38.

Welche der nachgenannten Haarwildarten sind in Bayern ganzjährig geschont?

- a) Steinwild
 - b) Muffelwild
 - c) Schneehase
 - d) Murmeltier
 - e) Baummarder
 - f) Mauswiesel
-

39.

Im Dezember des dritten Jahres der Abschussplanperiode für Rehwild hat ein Revierinhaber seinen Rehwildabschuss bis auf zwei Rehböcke erfüllt. Darf er ohne Genehmigung der unteren Jagdbehörde anstelle der zwei nicht erlegten Rehböcke zwei Stücke aus dem weiblichen Wild oder dem Zuwachs erlegen?

- a) Ja
 - b) Nein
-

40.

Aus einem Wildgehege ist im August ein Damspießer entkommen, der sich im September in einem 8 km vom Park entfernten Revier einstellt. Darf der Revierinhaber diesen Damspießer ohne Abschussplan erlegen?

- a) Ja
 - b) Nein
-

41.

Welche der nachgenannten Büchsenpatronen sind für die Jagd auf Gamswild zugelassen?

	<u>Kaliber</u>	<u>Geschossgewicht</u>	<u>E₁₀₀</u>
<input type="checkbox"/> a)	.222 Remington	3,24 g	1 001 Joule
<input type="checkbox"/> b)	6,5 x 57	6,00 g	2 325 Joule
<input type="checkbox"/> c)	5,6 x 57 R	4,80 g	2 031 Joule
<input type="checkbox"/> d)	6,5 x 57 R	6,00 g	2 217 Joule

42.

Welchen der nachgenannten Einschränkungen unterliegt ein Revierinhaber, der in Jagdausrüstung befugt einen Jägernotweg benutzt?

- a) Waffen dürfen nur ungeladen mitgeführt werden
 - b) Die Waffe darf nur im Futteral mitgeführt werden
 - c) Erlegtes Wild darf nur im Rucksack transportiert werden
 - d) Hunde dürfen nur angeleint mitgeführt werden
 - e) Eine Ausnahmegenehmigung der unteren Jagdbehörde zur Benutzung des Jägernotwegs ist mitzuführen
-

43.

Muss der Revierinhaber eines Gemeinschaftsjagdreviers, der auf einer Viehweide eine Kanzel errichten will, die Einwilligung des Grundstückseigentümers einholen?

- a) Ja
 b) Nein
-

44.

Berechtigt eine für den Abschuss von Niederwild ausgestellte schriftliche Jagderlaubnis den Jagdgast auch zur Tötung wildernder Hunde und Katzen?

- a) Ja
 b) Nein
-

45.

Welche der nachgenannten Wildarten verursachen Wildschäden, die nach dem Bundesjagdgesetz zu ersetzen sind?

- a) Schwarzwild
 b) Muffelwild
 c) Dachs
 d) Feldhase
 e) Graureiher
 f) Fasan
-

46.

Muss ein durch einen Steinmarder an einem Haushuhnbestand angerichteter Schaden nach den gesetzlichen Bestimmungen ersetzt werden?

- a) Ja
 b) Nein
-

47.

Welche der nachgenannten nicht dem Jagdrecht unterliegenden, in Bayern vorkommenden Säugetiere, dürfen grundsätzlich nicht getötet werden?

- a) Haselmaus
 b) Rötelmaus
 c) Feldmaus
 d) Baumschläufer
-

48.

Welche der nachgenannten wildwachsenden Pflanzenarten dürfen grundsätzlich nicht gepflückt werden?

- a) Silberdistel
 b) Frühlings-Adonisröschen
 c) Sonnentau
 d) Gemeine Schafgarbe
-

4. Sachgebiet: Wildhege, Jagdbetrieb und jagdliche Praxis

49.

Zu welchen der nachgenannten Folgen kann Überhege beim Schalenwild führen?

- a) Vermehrte Wildschäden
 - b) Zunahme von Wildkrankheiten
 - c) Stärkere Trophäen
 - d) Abnahme der Jungwildverluste
 - e) Schlechtere körperliche Verfassung
-

50.

Welche der nachgenannten landwirtschaftlichen Kulturpflanzen eignen sich für den Anbau auf Wildäckern zur Herbst- und Winteräsung von Rehwild?

- a) Ölrettich
 - b) Raps
 - c) Phacelia
 - d) Hopfen
-

51.

Welche der nachgenannten Wildarten nehmen Salzlecken an?

- a) Rotwild
 - b) Rehwild
 - c) Marder
 - d) Wildtauben
 - e) Fasanen
 - f) Schwarzwild
-

52.

Welche der nachgenannten Örtlichkeiten eignet sich am besten für die Anlage einer Rebhuhnfütterung?

- a) In einer Hecke im freien Feld
 - b) In einem Feldgehölz mit hohen Bäumen
 - c) Inmitten einer Fichtendickung
-

53.

Welche der nachgenannten Pflanzen sind als natürliche Winteräsung für Schalenwild besonders geeignet?

- a) Weidenröschen
 - b) Erle
 - c) Brombeere
 - d) Heidelbeere
 - e) Ginster
-

54.

Wodurch wird beim Rehbock Perückenbildung ausgelöst?

- a) Laufverletzungen
 - b) Verletzung der Brunftkugeln
 - c) Borelliose
 - d) Vererbung
-

55.

Welche Innenparasiten können das Rehwild befallen?

- a) Blutegel
 - b) Leberegel
 - c) Trichinen
 - d) Lungenwürmer
-

56.

Mit welchem der nachgenannten Parasiten des Fuchses kann sich auch der Mensch als Fehlwirt infizieren und daran lebensgefährlich erkranken?

- a) Kleiner (fünfgliedriger) Fuchsbandwurm
 - b) Räudemilbe
 - c) Spulwurm
-

57.

Welche der nachgenannten Krankheiten kann vorliegen, wenn beim Aufbrechen eines Stückes Schwarzwild Blutungen auf den Nieren und Lymphknoten sichtbar werden?

- a) Trichinose
 - b) Tollwut
 - c) Schweinepest
 - d) Maul- und Klauenseuche
-

58.

Welche der nachgenannten Anzeichen an einem erlegten Gamsbock lassen vermuten, dass er von Räude befallen ist?

- a) Blutungen auf den Organen
 - b) Löcher in der Decke
 - c) Grauborkige Hautverdickungen mit Haarausfall
 - d) Nackte Stellen am Kopf
-

59.

Beeinträchtigt ein starker Zeckenbefall bei erlegtem Rehwild, wenn sonst keine bedenklichen Merkmale vorliegen, die Genusstauglichkeit des Wildbrets?

- a) Ja
 - b) Nein
-

60.

Welcher der nachgenannten Körperteile ist bei einem Krellschuss getroffen worden?

- a) Vorderlaufknochen
 - b) Unterkiefer
 - c) Ein Dornfortsatz der Wirbelsäule
 - d) Brustspitze
 - e) Kurzwildbrett
-

61.

Welche Schussverletzung kann bei einem Stück Schalenwild vorliegen, wenn am Anschuss bräunlicher, körniger Schweiß gefunden wird?

- a) Lungenschuss
 - b) Leberschuss
 - c) Herzschuss
 - d) Wildbretschuss
-

62.

Beim Morgenansitz im Oktober ist ein Schmalreh beschossen worden, das mit krummem Rücken in eine 20 m entfernte Dichtung getrollt ist. Es wird Weidwundschuss vermutet. Welche der nachgenannten Handlungsweisen ist vorzunehmen?

- a) Nach etwa 2 Stunden den Anschuss suchen und an ihm den abgelegten Hund zur Nachsuche am Riemen ansetzen
 - b) Unmittelbar nach dem Schuss den Anschuss suchen, verbrechen und nach zwei Stunden den Hund zur Nachsuche am Riemen ansetzen
 - c) Unmittelbar nach dem Schuss den abgelegten Hund zur Verlorensuche schnallen
-

63.

Wo beginnt für den Jäger die Wildbrethygiene?

- a) Vor dem Schuß beim Ansprechen und Beobachten des Wildes
 - b) Beim Aufbrechen des Wildes
 - c) Beim Abtransport des erlegten Wildes
 - d) In der Wildkammer
-

64.

Was sollen Schützen oder Treiber, die einen erlegten Hasen aufnehmen, sofort mit dem Hasen tun?

- a) Blase ausdrücken
 - b) Zur Strecke legen
 - c) Alter feststellen
-

5. Sachgebiet: Jagdhundewesen

65.

Welche der nachgenannten Kriterien sind bestimmend für die Mindestbodenfläche eines Hundezwingers, wenn er zum überwiegenden Aufenthalt dient?

- a) Anzahl der Hunde
 - b) Hunderasse
 - c) Widerristhöhe
 - d) Hundegewicht
-

66.

Was ist zu beachten, wenn Futter für den Hund selbst zubereitet wird?

- a) Das Futter darf keinerlei tierische Fette enthalten
 - b) Das Futterfleisch muss schlachtfrisch sein
 - c) Neben Fleisch soll das Futter auch pflanzliche Anteile enthalten
 - d) Älteren Hunden müssen täglich Knochen vorgesetzt werden
-

67.

Welche der nachgenannten Wurmartens sind Darmschmarotzer beim Jagdhund?

- a) Bandwürmer
 - b) Drahtwürmer
 - c) Spulwürmer
-

68.

Welche zwei der nachgenannten Erscheinungen lassen auf Wurmbefall beim Hund schließen?

- a) durchhängendes Kreuz
 - b) stumpfes Haarkleid
 - c) Speichelfluss
 - d) Verdauungsbeschwerden
 - e) Rutschen auf den Keulen
-

69.

Warum sollen bei Hundebandwurmbefall zeitgleich mit der Entwurmung Flöhe bekämpft werden?

- a) Weil der Bandwurm als Zwischenwirt für Hundeflöhe dient
 - b) Weil der Hundefloh als Zwischenwirt für den Bandwurm dient
 - c) Weil Flöhe sich auf wurmfreien Hunden besonders stark vermehren
-

70.

Welche der nachgenannten Verhaltensweisen eines Vorstehhundes bei der Feldarbeit sind fehlerhaft?

- a) Nachziehen
 - b) Nachprellen
 - c) Einspringen, um das Wild zum Aufstehen zu bringen
 - d) Vorliegen statt vorzustehen
-

71.

Wann soll beim Welpen mit der Erziehung begonnen werden?

- a) Sofort nach der Eingewöhnung
 - b) Nach dem ersten Welpenspieltag
 - c) Nach Vollendung des ersten Lebensjahres
-

72.

Welche der nachgenannten Eigenschaften sind für einen Jagdhund beim Nachsuchen auf vermutlich nicht tödlich getroffenes Schalenwild unverzichtbar?

- a) Schussfestigkeit
 - b) Totverbeller
 - c) Wildschärfe
-

73.

Was ist ein Dummy?

- a) Eine Schleuder zum Werfen des Apportierbocks
 - b) Das tote Stück, das am Ende der Rotfährte liegt
 - c) Ein schlecht veranlagter Junghund
 - d) Ein Hilfsmittel für die Apportierarbeit aus Stoff, Leder oder Kunststoff
-

74.

Welche der nachgenannten Hunderassen sind deutsche Vorstehhunde?

- a) Griffon
 - b) Magyar Vizsla
 - c) Weimaraner
 - d) Großer Münsterländer
 - e) Deutsch Langhaar
 - f) Labrador Retriever
-

75.

Bei welchen der nachgenannten Jagdhunderassen gibt es neben den kurzhaarigen auch den langhaarigen oder rauhaarigen Vorstehhund?

- a) Weimaraner
 - b) Großer Münsterländer
 - c) Magyar Vizslar
 - d) Pudelpointer
 - e) Gordon Setter
-

76.

Warum sind stumm jagende Hunde für den Jagdgebrauch im Wald weniger geeignet als spurlaute Hunde?

- a) Weil stummjagende Hunde das Wild in Panik versetzen
 - b) Weil stummjagende Hunde gesundes Wild nicht so schnell fangen
 - c) Weil der Jäger den Verlauf der Jagd nicht verfolgen kann
-

77.

Was ist Standlaut?

- a) Lautgeben am Stand des Schützen
 - b) Lautgeben beim Verfolgen eines flüchtigen Rehes
 - c) Verbellen des gestellten Stückes
 - d) Verbellen am verendeten Stück
-

78.

Wann zeigt ein Jagdhund Raubwildschärfe?

- a) Wenn er bei einer Feldsuche einen toten Marder findet und apportiert
 - b) Wenn er im dichten Dornenverhau einen Fuchs jagt
 - c) Wenn er z.B. bei einer Feldsuche einen Marder fängt und abwürgt
-

79.

Welche der nachgenannten Wesenseigenschaften sind dem Jagdhund eher angewölft als durch Abrichtung beeinflussbar?

- a) Gehorsam
 - b) Spurlaut
 - c) Apportiersicherheit
 - d) Vorstehen
-

80.

Sie setzen Ihren Jagdhund bei frostigen Temperaturen zur Wasserarbeit ein. Was tun Sie nach dem Einsatz, um Ihren Hund vor gesundheitlichen Schäden zu bewahren?

- a) Trocken laufen lassen hinter dem Auto
 - b) Mit einem Tuch trocken reiben
-

6. Sachgebiet: Naturschutz, Landbau, Forstwesen, Wild- und Jagdschadensverhütung

81.

Welche der nachgenannten Insekten sind nach den naturschutzrechtlichen Bestimmungen besonders geschützt?

- a) Rote Waldameise
 - b) Kupferstecher
 - c) Buchdrucker
 - d) Hirschkäfer
-

82.

Welche 3 der nachgenannten Vogelarten gehören zu den Zugvögeln?

- a) Schwarzspecht
 - b) Feldlerche
 - c) Kohlmeise
 - d) Großer Brachvogel
 - e) Kleiber
 - f) Kiebitz
-

83.

Welche der nachgenannten Aussagen zur Gemeinen Wespe sind richtig?

- a) Die Gemeine Wespe baut ihre Nester aus mit Speichel verklebten frischen Tannennadeln
 - b) Die Gemeine Wespe ernährt ihre Larven mit tierischer Nahrung (Insekten)
 - c) Die ausgewachsene Gemeine Wespe ist ein Allesfresser
-

84.

Welche Arten zählen zu den Orchideen?

- a) Sonnentau
 - b) Indisches Springkraut
 - c) Rotes Waldvögelein
 - d) Frauenschuh
-

85.

Warum werden auf Stilllegungsflächen Pflegemaßnahmen (z. B. Mulchen, Mähen) durchgeführt?

- a) Um eine übermäßige starke Verbreitung unerwünschter Pflanzenarten zu verhindern
 - b) Um die Wirksamkeit des chemischen Pflanzenschutzes zu erhöhen
 - c) Um die Massierung bestimmter Wildarten zu unterbinden
-

86.

Welche der nachgenannten Pflanzenarten zählen zum Getreide?

- a) Sonnenblumen
 - b) Sommergerste
 - c) Zuckerrüben
 - d) Raps
 - e) Mais
-

87.

Welche der nachgenannten Getreidearten haben stark begrante Ähren?

- a) Gerste
 - b) Hafer
 - c) Roggen
-

88.

Wozu werden Fungizide benötigt?

- a) Zum Verhindern von Wildverbiss
 - b) Zur Behandlung von Kulturpflanzen gegen Pilzbefall
 - c) Zum Bekämpfen der Mäuse auf Ackerflächen
-

89.

Welche der nachgenannten Aussagen zur sachgerechten Entsorgung von Pflanzenschutzmittelresten ist richtig?

- a) Pflanzenschutzmittelreste müssen vergraben werden
 - b) Pflanzenschutzmittelreste müssen der Sondernüllentsorgung zugeführt werden
 - c) Pflanzenschutzmittelreste können der Hausmüllentsorgung zugeführt werden
 - d) Pflanzenschutzmittelreste können über das Abwasser entsorgt werden
-

90.

Welche der nachgenannten Pflanzen (Standortanzeiger) deutet auf einen besonders nährstoffarmen Boden hin?

- a) Brennnessel
 - b) Heidekraut
 - c) Schneeglöckchen
 - d) Himbeere
 - e) Sauerklee
-

91.

Welche der nachgenannten Aussagen zu Waldfunktionen sind richtig?

- a) Wälder können vor Bodenerosion schützen
 - b) Wälder können vor Lawinen und Steinschlag schützen
 - c) Wälder sind wichtig für die Trinkwassergewinnung
 - d) Wälder können das örtliche Klima nicht beeinflussen
 - e) Wälder können Lärm nicht dämpfen
-

92.

Welche der nachgenannten Aussagen zur Verbissaufnahme im Rahmen der Erstellung des Forstlichen Gutachtens in Bayern sind richtig?

- a) Die Auswahl der Flächen für die Verbissaufnahme erfolgt jährlich wechselnd und willkürlich
 - b) Bei der Verbissaufnahme werden auch durch Zaun vor Verbiss geschützte Flächen aufgenommen
 - c) Um die Objektivität während der Verbissaufnahmen zu gewährleisten, muss der Datenaufnehmer hierbei allein sein
 - d) Die Auswahl der Verbissaufnahmefläche erfolgt nach einem systematischen Gitternetz
 - e) Bei der Verbissaufnahme ist die Teilnahme von Grundeigentümer und Jagdrevierinhaber möglich
-

93.

Welche der nachgenannten Baumarten gehören zu den Weichhölzern?

- a) Buche
 - b) Eiche
 - c) Baumweide
 - d) Ulme
 - e) Pappel
-

94.

Welche der nachgenannten Baumarten gehören zu den Schattbaumarten?

- a) Buche
 - b) Eiche
 - c) Kiefer
 - d) Tanne
-

95.

Welche der nachgenannten Baumarten hat das schnellste Jugendwachstum?

- a) Lärche
 - b) Fichte
 - c) Hainbuche
 - d) Weißtanne
-

96.

Welche der nachgenannten Aussagen sind richtig?

- a) Pionierbaumarten sind in der Lage, auch auf extremen Bodenverhältnissen zu wachsen
 - b) Pionierbaumarten haben oft sehr leichte Samen, die vom Wind über große Entfernungen verblasen werden
 - c) Pionierbaumarten werden vom Wild in der Regel nicht verbissen
-

97.

Welche forstlichen Maßnahmen können Sie als Pächter eines Gemeinschaftsjagdreviers den Waldbesitzern vorschlagen, um eine Verbesserung des Nahrungsangebots für das Wild zu erreichen?

- a) Erhöhung der Pflanzenzahlen je Pflanzfläche
 - b) Erhalt der Weichlaubhölzer bei der Pflege
 - c) Abbau entbehrllicher Kulturzäune
-

98.

Welche nachgenannten Ursachen können zur Rotfäule der Fichte führen?

- a) Befall mit dem Buchdrucker (Fichtenborkenkäfer)
 - b) Verletzung des Wurzelanlaufes beim Herausrücken von Stämmen aus dem Bestand
 - c) Verbiss von Fichtentrieben
 - d) Schälen des Baumes durch Rotwild
-

99.

Wo sucht das Schwarzwild vorwiegend nach tierischem Eiweiß und Pflanzenwurzeln?

- a) In Silomais
 - b) In Wiesen
 - c) In Raps
-

100.

Zu welchen der nachgenannten Folgen kann der Verbiss von Schalenwild an der Naturverjüngung führen?

- a) Förderung der Schattbaumarten
 - b) Stammdeformationen (Zwiesel)
 - c) Entmischung
-